



## WEGEVENTILE ANDERE BETÄTIGUNGSARTEN CETOP 3/NG06

ARON-Wegeventile für Plattenaufbau mit Anschlußblock nach UNI ISO 4401 - 03 - 02 - 0 - 94 (ex CETOP R 35 H 4.2-4-03) sind, dank ihrer großen zulässigen Durchflußmengen und hohen erlaubten Drücke verbunden mit extrem niedrigem Platzbedarf für die verschiedensten Anwendungsgebiete geeignet.

Die strömungstechnisch besonders günstige Gestaltung der Durchflußquerschnitte und der Kolben ermöglicht hohe Durchflußmengen bei minimalem Druckgefälle ( $\Delta p$ ).

Was den Abschnitt "Andere Betätigungsarten" betrifft, kann die Betätigung der Zweirichtungsventile pneumatisch, ölhdraulisch, mechanisch erfolgen. Für die Elektro- und Hebelbetätigungen (siehe vorhergehende Seiten).

Die Rückführung des Kolbens in die Ausgangslage erfolgt mittels exakt abgestimmter Federn, welche den Kolben sofort nach Wegfallen der auf ihn einwirkenden Stellkraft in seine Ruhelage zurückführen.

Als Druckmedium werden Hydraulik-Mineralöle nach DIN 51524 empfohlen. Erforderlich ist eine Reinheit der Druckflüssigkeit nach NAS 1638, Klasse 10. Wir empfehlen hierzu Filter mit einer absoluten Filterfeinheit  $\beta_{25} \geq 75$ .

### ANDERE BETÄTIGUNGSARTEN

KOLBENTABELLE	KAP. I SEITE 10
AD.3.P...	KAP. I SEITE 16
AD.3.O...	KAP. I SEITE 16
AD.3.M...	KAP. I SEITE 17
AD.3.D...	KAP. I SEITE 17

### BESTELLSCHLÜSSEL

<b>AD</b>	Wegeventil
<b>3</b>	CETOP 3/NG06
<b>*</b>	Betätigungsarten: <b>P</b> = Pneumatish <b>O</b> = Hydraulisch <b>M</b> = Rollenhebel <b>D</b> = Stößel (Für Elektrishbetätigung und Handbetätigung siehe vorige Seiten)
<b>**</b>	Kolben (siehe Seite I•10)
<b>*</b>	Kolbenpositionierung (Tab.1)
<b>z</b>	Andere Betätigungsarten
<b>**</b>	Varianten: <b>00</b> = Keine Variante <b>V1</b> = Viton <b>H1</b> = Marineausführung (nur AD3P) <b>DI(*)</b> = mit eingebauter Drainage (nur AD3O)
<b>2</b>	Seriennummer

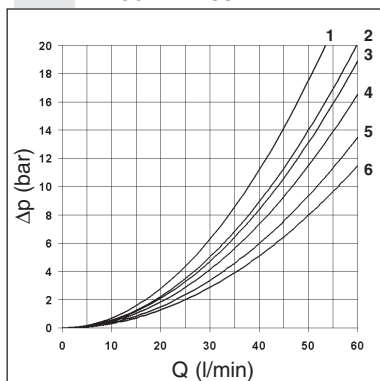
### TAB.1 - KOLBEN-POSITIONIERUNG

STANDARD	
<b>C</b>	
<b>D</b>	
<b>E</b>	
<b>F</b>	
SONDER-KOLBENPOSITIONIERUNG	
<b>G</b>	
<b>H</b>	
<b>I</b>	
<b>L</b>	
<b>M</b>	

• **Montage D** nur bei el. bet. Ventil mit Rastung.

(\*) Ventil nach DI Ausführung wird für staubige sowie befleckene Anwendungsfälle gefordert.

### DRUCKVERLUSTE



Kolben-typ	Durchflußrichtung				
	P → A	P → B	A → T	B → T	P → T
01	5	5	5	5	
02	6	6	6	6	5
03	5	5	6	6	
04	1	1	2	2	4
05	5	5	5	5	
06	5	5	6	5	
07	5	5	5	6	
08	6	6			
09	5	5		5	
10	5	5	5	5	

Kolben-typ	Durchflußrichtung				
	P → A	P → B	A → T	B → T	P → T
11	4			6	
22		4	6		
12		5	6	6	
13		5	6	6	
14	2	1	1	1	2
28	1	2	1	1	2
15 - 19	4	4	6	6	
16	5	5	4	4	
17 - 21	1	3			
18	5	5			
20	4	4	4	4	

Kurven-Nr.

Kurven-Nr.

Das nebenstehende Diagramm zeigt die Druckverlustkurven während des normalen Einsatzes. Verwendet wurde Mineralöl mit einer Viskosität von 46 mm<sup>2</sup>/s bei 40°C ; die Tests wurden bei einer Flüssigkeitstemperatur von 40°C ausgeführt. Für höhere Durchflußraten als im Diagramm angegeben ergibt sich folgende Formel:

$$\Delta p_1 = \Delta p \times (Q_1/Q)^2$$

Hierbei ist  $\Delta p$  der Druckverlust bei einer bestimmten Durchflußmenge Q im Diagramm und  $\Delta p_1$  der Druckverlust bei der Durchflußmenge  $Q_1$ .